

LIEDER AM KLAVIER

für
eine mittlere Stimme.

Dichtungen von HANS OTTENSEN.

MUSIK

von
LUDWIG MINNABDUS.

Op. 38.

Preis M 3.

- | | |
|-------------------------|----------------------------------|
| N° 1. Viel schöner. | N° 4. Will ruhen. |
| N° 2. Winde sausen. | N° 5. Die alte Linde. |
| N° 3. Da draussen. | N° 6. Es ist schon so lange her. |
| N° 7. Mein Schätzlein. | |
| N° 8. Hüte dich! | |
| N° 9. Am Nordseestrand. | |

Eigenthum des Verlegers.

HAMBURG & KIEL, HUGO THIEMER

London, Novello Ewer & Co.
Boston, O. Ditson & Co.

Leipzig, Rob. Forberg.
Zürich, Basel, Strassburg, Geb. Hug.
Ent. Stat. Hall.

St. Petersburg, A. Bullmer.
Moskau, A. Bernard.
New-York, G. Schirmer. E. Schubert & Co., Martens Brothers.

NIEDERSACHS.
STAATS- u. UNIV.-
BIBLIOTHEK
GÜTTINGEN

Lith. Anstalt v. H. F. FRANZ
H. F. FRANZ
JEVER

[um 1875]

dem Lieder Buch des Hago
zum Geburtstages gefeiert
von seiner Schwester
Leop. Jülich! Harminie
1880.

Frau. Therese von. Bernuth

mit

Hochachtungsvoller Ergebenheit

der Verfasser.

Viel schöner.

Ludwig Meinardus. Op. 38. No 1

Getragen.

Stimme.

Du blickst mich, zar — te Blü - te, ver - ständ - - niss -

Klavier.

p

in - nig an, als ahn - te dein — Ge - mü - te was kei - - ner

ab - nen kann. *mp* Bist lieb - lich an — zu -

dim. *mp*

pp

schaun, so traut dein Ant-litz lacht, ich will dir's an - ver -

pp

etwas belehender

trau - en was mich so glücklich macht: *piu f* Wie heiss mein Herz er -

sf *piu f*

p

glü - het und klopft oh - ne Rast und Ruh, weil drin ein Blüm - lein

p

p

blü - het viel schön - - - ner noch als du, viel schön - ner!

f *p*

Winde sausen.

Ludwig Meinardus. Op. 38. No 2.

Erregt.

Stimme. *f* Win - de sau - sen

Klavier. *f*

rit ü - ber's Meer, *rit* Wel - len brau - sen rings um - her. *p* Ach! in mei - nem

sf rit

ar - men Her - zen *piu f* wüß - . len bitt - rer Sehn - sucht Schmerzen, *f* und da

piu f

braust es noch viel mehr. *ritenuto*

ff *ritenuto*

630

Tempo I.

rit.

Sinkt die Wel - le, bleibt nur Schaum, ih - re Stel - le

sf rit.

rit.

kennt man kaum. — Herz, mein Herz, sei nicht so trü - be,

sf rit.

p

weisst du doch, dass dei - ne Lie - be mehr ist als ein

sf rit.

p

rit.

blos - - ser Traum, mehr als blos - ser Traum! —

p

rit.

p

630

Da draussen.

Munter. Sehr zart.

Ludwig Meinardus. Op. 38. No 3.

Stimme. *p* Da drau - sen vor des Städt - chens Thor

Klavier. *p*

rit. steht mei - ner Lieb - - - - - *im Tempo* dort ge - het sie des

Mor - gens früh in's Gärt - chen still hin - aus *mp*

pp Ich tre - - - te dann so nah ich kann an ih - - - ren

poco cresc. e calando

Gar - ten - zaun — , um sie zu sehn: es ist so schön, dem

rallent. e dim.

Mägd - lein zu — zu - schaun — !

Tempo I.

Wie treu sie pflegt und

rallent. e dim.

pp f

rit.

lie - bend hegt die ro - then Rö - - se - lein

rit.

Ach könnt' ich

cresc.

pp

rit.

auch — ein Ro - sen - strauch in ih - rem Gar - ten sein

rit.

p

Will ruhen.

Ruhig und beschaulich.

Ludwig Meinardus. Op. 38. No 4.

Stimme.

Will ru - hen still und lau - schen dem

Klavier.

p

rit.

belebend.

wun - der - sa - men Rau - schen, das in dem Tha - - le klingt.

pp

rit.

belebend.

im Tempo.

p

Will ru - hen mit Ent - zü - eken und nach dem Strome bli - - eken,

im Tempo.

p

belebend.

p

der aus dem Fel - - - sen dringt.

Will

pp belebend.

rallent.

rallent.

im Tempo.

rit.

un - ter grü - nen Bäu - men von zar - ten Nym - phen träu - - nen,

p. *p.*

nach und nach belebter

die bei des Mon - - des Glanz durch Stru - del und durch

pp *pp*

più f *poco cresc.*

Klüf - te und durch die lau - en Lüf - te sich schwin - gen leicht im

f *f* *poco cresc.*

rit.

Tanz.

rit.

Tempo I.

Tanz.

pp *rit.*

Die alte Linde.

Ludwig Meinardus Op. 38. N^o 5.Freundlich. Leise. *p*

Stimme.

Es rauscht die alte Lin - de und wie - get sich im

Klavier.

pp Sehr ruhig

Win - de vor dei - nem Fen - ster lein. Sie sieht dich täg - lich

ge - hen und wird vondir ge - se - hen: möchtwohl die Lin - de

sein,

die Lin -

- de!

*cresc.**rit.*

Mein Schätzlein.

Ludwig Meinardus Op. 38. N^o 7.

Stimme. *Lustig.* *f* Mein Schätzlein ist so echt wie Gold und liebt mich

Klavier. *leicht* *f*

rit. *p* *ruhiger* fest und treu. Wenn ich mein Schätzlein lassen

rit. *p* sollt' so wär' mein Glück vor bei. *rallent..* *f* Am

Gar - ten - haus, im Son - nen - schein da hab' ich sie ge - fragt:

im ersten Tempo *f*

rit. *p* ob sie auf e - wig mein wollt' sein? — und sie hat
cresc.
rit. *p* *cresc.*

f *ritard.* *p* *ruhiger*
 ja! ge - sagt. Drum wä - re auch mein Glück vor - bei, wenn
f *ritard.* *p*

im ersten Tempo
f ich sie las - sen sollt: sie liebt mich fest und
f

f liebt mich treu und ist so echt wie Gold.
f *p*

Hüte dich!

Nicht zu schnell. Neckisch. *p* Ludwig Meinardus Op. 38. N^o 8.

Stimme. Hör' nicht an - der Kna - ben Schwur,

Klavier. *p*

Bass mit Ausdruck.

f falsch ist sie schwö - ren; hü - te

f

p dacht! Sie wol - len nur dei - nen Frie - den

p

p *zart*
 stü - ren. Hü - te dich, lieb Mäg - de - lein,
p

cre - scen -
 lass dir's Herz nicht rau - ben! A - ber,
f

do *f* *ritardan -*
 Kä - the, mir al - lein magst du Al - les glau -
cresc. - *ritardan -*

do *a tempo*
 - ben!
a tempo *cresc. -*

Am Nordseestrand.

Ludwig Meinardus. Op. 38. No 9.

Sehr ruhig. Nachher erregter.

Stimme

Klavier

Am Strand hab' ich ge - ses - sen hab' hin - ge - blickt aufs

Meer: die Welt hab' ich ver - ges - sen und Al - les um mich

Etwas schneller

her. Allmäch - - - - - tig ka - men

Wo - - - - - gen vom Meer der E - wig - keit En - - - - - de her - ge -

dimin. *p*

zo - - gen zum San - - de die - - ser Zeit.

dim. *p*

rit. *p* **Tempo I**

Da hat — einheim - lich

poco riten. *f* *p*

Seh - - nen mein Den - - ken ü - - ber - - mannt, da

f *p* *sf*

p *pp*

roll - ten heis - - se Thrä - - nen her - nie - der in den Sand.

f *p* *dimin.* *pp*

Verlag von Hugo Thieme in Hamburg und Kiel.

Pianoforte zu 2 Händen.

Pianoforte zu 2 Händen.	4	4	4
Acher, J., Ballblumen. Salonwalzer	25	Friedrich E., Liedergrüsse.	23
Badarzewska, Th., Prière d'une vierge.	26	23 Volkstied, Andreas Hofen.	23
Dasselbe in erleichterter Ausgabe	27	24 Speier, Die drei Lieblingen.	24
Mazurka brillante	28	25 Mendelssohn, Du liebes Aug.	25
Seconde Prière d'une vierge	29	26 Mendelssohn, Sie ist best, in Götze Rath.	26
Baumfelder, Fr., Op. 201, Aus dem Kriege-	30	27 Donizetti, Trunkel aus Lucrezia.	27
leben. Fünf Character. Tonstücke.	31	28 Volkstied, Morgen muss ich fort von hier.	28
No. 1. Krieger's Abschied.	32	29 Weibel, Die Nacht am Rhein.	29
No. 2. An Krieger's Grab	33	30 Weibel, Leise, leise, fromme Weise.	30
No. 3. Sargweib	34	Band IV.	31
No. 4. Sargweib	35	31 Drechsler, Ich hab Dir geschaut i. d. Augen.	31
No. 5. Sargweib	36	32 Mendelssohn, Nachtlied.	32
No. 6. Sargweib	37	33 Lortzing, Sonst spielt ich mit Scepter.	33
No. 7. Sargweib	38	34 Lindpaintner, Finkenwacht.	34
Beethoven, L. v., Träumerei (Op. 26).	39	35 Verdi, O, wie ich in finstern Mitternacht.	35
Erleichterte Ausgabe	40	36 Verdi, O, wie ich so trügerisch aus Rigoletto.	36
Böhrens, Chr., Op. 10, Drei Märsche	41	37 Spoyler, Der Trompeter.	37
Biedermann, Fr., Aus d. Alpen-Galpenlied.	42	38 Mendelssohn, Herr hat D. Du schön. Wald.	38
Klänge aus dem Zillerthal	43	39 Schubert, Die Thräne.	39
Blehl, Albert, Op. 36, La Gracieuse. Maz.	44	40 Volkstied, Der rothe Sarafan.	40
des Salon.	45	Preis à Band 4.	41
Op. 37, 6 leichte Sonatinen	46	Friedrich, Fr., Op. 220, Musikalischer	42
No. 1. C-dur, 2. G-dur, 3. C-dur, 4. G-dur à 1.	47	Blumengarten. Fract. theoretische	43
No. 5. F-dur, 6. D-dur	48	Clavierschule	44
Op. 39, 32 leichte Rondos	49	Dieselbe in Heften. Heft 1. 2. 3. 4. 5. à 1. 50	45
1. Don Juan	50	Techn. Studien f. Anfänger. Separat.	46
2. Liebesstrunk	51	Abdruck aus der Clavierschule	47
3. Walzerondo	52	Op. 221, Der kleine Paganini	48
4. Fra Diavolo	53	Clavier. Leichte Variationen über:	49
5. Postillon	54	Der Carneval von Venedig	50
6. Zaubersföte	55	Op. 270, Lebensbilder, 6 melodische	51
7. Summe	56	kleine Characterstücke f. d. Jugend.	52
Preis à No. 15 3/4	57	No. 1. Flieg, Vogeln! Heft 1. 2. Heim-	53
Op. 40, Die Entlassung. Nocturne.	58	weg einer Tyrolerin. 3. Gondellied.	54
Op. 43, Liebesbriefe in Tönen.	59	4. Nachtwachtlied. 5. Böhmische	55
Salonwalzer	60	Dorfmusikanten. 6. Ein Scherz. à 80	56
Op. 44, 25 leichte u. fortschreitende	61	Gerfville, Th., Op. 135, Erinnerung an Cöln.	57
Einenden, besond. Berücksichtigung	62	Polka de Concert	58
der linken Hand. Heft 1. 2. 3. à 2	63	Op. 136, Jagd-Galopp (brillant)	59
Op. 49, Prinzess Wunderhold. Salon-	64	Op. 140, Am Vesuv. Tranellente	60
stück	65	Godfrey, J., Op. 199, Fantasie-Pol-	61
Op. 50, Sechste Leichte. instr. Rondinos	66	pourria über d. beliebtesten Opern,	62
als Vortragstücke für Anfänger.	67	im allerleichtesten Style.	63
No. 1. C-dur, 2. G-dur, 3. C-dur,	68	Band I.	64
4. C-dur, 5. G-dur, 6. F-dur à 1.	69	1 Robert der Teufel, 4. Regiments-	65
Op. 51, Drei leichte Rondos.	70	2 Norma	66
No. 1. Rondo militaire. à 2. Rondo	71	3 Stradella	67
pastorale. à 3. Rondo scherzando à 2	72	Band 2.	68
Op. 57, Die ersten ganz leichten und	73	7 Freischütz	69
melodischen Sonatinen.	74	8 Afrikaeneria	70
Heft 1. C-dur u. G-dur. à 2. F-dur	75	9 Traviata	71
Op. 58, Die Husarenbrut. Brill. Gal. 2	76	Band 3.	72
Op. 60, 25 Etuden, im Gleichheit,	77	13 Zaubersföte.	73
Unabhängigkeit und Schnelligkeit	78	14 Martha.	74
Op. 61, Drei leichte Rondos.	79	15 Tell.	75
Op. 64, Lang und Liebe. Tonstück 1. 50	80	Band 4.	76
Op. 69, Brauttrugen. Gavotte	81	19 Tannhäuser.	77
Heft 1. 2. à 1.	82	20 Maurer u. Schlosser. 23 Zigeunerin.	78
Brandt, L., Op. 82, La coquette. Mor-	83	21 Vier Haydnsonnen. 24 Rigoletto.	79
ceau du Salon.	84	Band 5.	80
Canthal, A. M., Op. 32, Fatale. Fan-	85	25 Grossherzogin.	81
tasische Characterbild	86	26 Blaubart.	82
Ouverture zur Oper: Leona	87	27 Robino Crusoe.	83
Concert-Album. Sammlung 12 beliebiger	88	31 Hamlet.	84
Salonstücke	89	32 Lucia.	85
Op. 33, 32 Kl. Stücke für Anfänger.	90	33 Schöne Galathé.	86
Op. 34, Erster Lehrmeister am Piano 1. 25	91	34 Barbier v. Sevilla.	87
Op. 37, Vier kleine Lieder ohne Worte.	92	35 Nachtwandlerin.	88